

**Niederschrift  
über die Sitzung des Wirtschafts- und  
Grundstücksausschusses**

<b>Sitzungstermin</b>	Montag, den 21.10.2024		
<b>Sitzungsbeginn</b>	15:00 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	16:50 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Ausschussmitglieder

Au, Michael, Dr.  
Salimi, Kamran

Beratende Mitglieder

Ammon, Konrad  
Bader, Colin  
Bauereiss, Wolfgang  
Bruder, Paul-Heinz  
Dollhopf, Sonja  
Fahning-Latteier, Alexandra, Dr.  
Höfler, Georg  
Hufnagel, Heinz  
Mörtel, Thomas  
Neubauer, Markus  
Seubert, Thomas  
Steurer, Marcus  
Tabrizi, Reza  
Thulke-Rinne, Silke  
Triebenbacher, Horst

**Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) ist beschlussfähig.**

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 22.07.2024
2. Mitteilungen
- 2.1. Zulassung von Heizpilzen, auch mit Gas **Nachtrag**
3. Gigabitausbau Stadt Fürth - Beantragung von Gigabitförderungen
4. Vorstellung der Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus **Vortrag**
5. Mitgliedschaft Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e. V.
6. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.10.2024 Aktualisierung Sachstand zur Aufstellung leer stehender Gewerbeimmobilien aus dem März 2024 **Antrag**

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 22.07.2024</b>	
TOP 1	Beschluss-Nr. 354
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Die Niederschrift der Sitzung vom 22.07.2024 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelegen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 12    Nein: 0    Anwesend: 12</b>	

<b>Mitteilungen</b>	
TOP 2	Beschluss-Nr. 355
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Wirtschaftsreferent Müller teilt mit, dass die Stadt Fürth wieder auf der diesjährigen Consumenta vertreten ist. Die Freikarten für die Stadtratsmitglieder werden im Stadtrat verteilt.  Die Standortumfrage der IHK ist dieses Jahr schlechter ausgefallen, jedoch fällt das Ergebnis für die Stadt Fürth besser aus als das der Stadt Nürnberg. Die Vorstellung der Umfrage findet im nächsten Wirtschafts- und Grundstücksausschuss statt.  Das Parkleitsystem befindet sich auf der Zielgeraden und wird vergaberechtlich voraussichtlich im nächsten Finanz- und Verwaltungsausschuss beschlossen. Ebenfalls sollen die Bauanträge für die Stehlen der Innenstadt-Screens der Firma Ströer im Finanz- und Verwaltungsausschuss beschlossen werden.	
<b>Beschluss:</b>  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Zulassung von Heizpilzen, auch mit Gas</b>	
TOP 2.1	Beschluss-Nr. 356
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Oberbürgermeister Dr. Jung erklärt, dass es ein Wunsch der Gastronomie in Fürth ist, in Hinblick auf die kommenden Wintermonate Heizpilze zuzulassen und kein Verbot auszusprechen.  Herr Stadtrat Schönweis spricht sich dagegen aus, da der Klimawandel und die Überschwemmungen ernst zu nehmen sind.  Herr Stadtrat Eichmann betont, dass mit einem Verbot das Klima nicht gerettet werden kann, dafür aber den Wirten geholfen werden kann.  Frau Stadträtin Chen-Weidmann erklärt, dass es die Gastronomie momentan nicht leicht hat	

und man mit Heizpilzen eine gute Ausweichmöglichkeit hat.

Herr Stadtrat Morawski bittet darum, die Heizpilze nicht nur Gastronomen in der Gustavstraße, sondern für alle Gastronomen im Stadtgebiet Fürth zuzulassen. Zudem sollten die Heizpilze gastronomisch zugelassen sein. Dem stimmt der Vorsitzende zu.

Frau Stadträtin Zapf sieht die Zulassung ebenfalls kritisch.

Das Gremium fasst den Beschluss, dass gastronomische Heizpilze (Strom/Gas) zugelassen werden sollen. Die Voraussetzungen hierfür sind, dass die Zulassung für das gesamte Stadtgebiet in Fürth gelten soll und die Heizpilze gastronomisch zugelassen sind.

**Beschluss:**

Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss beschließt, Heizpilze (Strom/Gas) für die Gastronomie zuzulassen unter der Voraussetzung, dass diese gastronomisch zugelassen sind.

**mit Mehrheit beschlossen**

**Ja: 10 Nein: 3 Anwesend: 13**

**Gigabitausbau Stadt Fürth - Beantragung von Gigabitförderungen**

TOP 3

Beschluss-Nr. 357

**Protokollnotiz:**

Herr Schuster von der Firma Corwese GmbH hält einen Vortrag über die Ergebnisse des Branchendialogs und der Markterkundung zum Gigabitausbau.

Herr Schuster erläutert auf Nachfrage von Herrn Uwe Bauer, dass Marktabsprachen unter den Unternehmen nicht erlaubt sind.

Herr Stadtrat Dornhuber sieht die geringe Bepunktung der Stadt Fürth im Punktekompass kritisch und fragt, wie sich die Punktzahl zusammensetzt. Herr Schuster erläutert, dass zwei der vier Punktekriterien nicht beeinflussbar sind und die Stadt Fürth insgesamt zu gut für eine Förderung nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 dasteht.

**Beschluss:**

Dem Stadtrat wird empfohlen, wie folgt zu beschließen/ Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat ermächtigt die Verwaltung, eine Förderung zum Aufbau von gigabitfähigen Breitbandnetzen gemäß der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitaubaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ in der ersten Änderungsfassung vom 30.04.2024 bzw. in der dann 2025 gültigen Fassung zu beantragen. Sofern aufgrund einer Änderung der Richtlinie ein neues Markterkundungsverfahren notwendig ist, wird die Verwaltung ebenfalls zu dessen Durchführung ermächtigt.
2. Der Stadtrat ermächtigt die Verwaltung, eine Kofinanzierung zum Gigabitausbau gemäß der „Richtlinie über die Kofinanzierung der Förderung des Gigabitaubaus durch den Bund im Freistaat Bayern 2.0“ vom 20.07.2023 zu beantragen.
3. Der Stadtrat ermächtigt die Verwaltung, eine Förderung gemäß der „Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen im Freistaat Bayern“ vom 29.01.2020 zu beantragen.
4. Die Stadt Fürth stellt die finanziellen Mittel für die städtischen Eigenanteile i.H.v. insgesamt 400.000,00 EUR zur Verfügung (Ziffer 1 und 3). Die Mittel werden für Ausgaben an private oder kommunale Betreiber öffentlicher Telekommunikationsnetze zur Schließung deren Wirtschaftlichkeitslücke verwendet.

5. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, für die potentiellen Erschließungsgebiete im Lückenschluss-Pilotprogramm das Auswahlverfahren durchzuführen, unter Einhaltung der zugesagten maximalen Fördersumme i.H.v. 1.000.000,00 EUR.
6. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, für die potentiellen Erschließungsgebiete im Förderverfahren gemäß der Bayerischen Gigabitrichtlinie vom 29.01.2020 das Auswahlverfahren durchzuführen, unter Einhaltung der zugesagten maximalen Fördersumme i.H.v. 1.000.000,00 EUR.
7. Der Stadtrat stimmt der Weiterbeschäftigung einer/ eines Werkstudentin/ -studenten beim Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung zu (bis 31.12.2026).

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13**

#### **Vorstellung der Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus**

TOP 4

Beschluss-Nr. 358

**Protokollnotiz:**

Frau Kreß, Amtsleiterin des Amtes für Tourismus, hält den Vortrag zum Wirtschaftsfaktor Tourismus und stellt die Ergebnisse für 2023 vor. Frau Kreß spricht ebenfalls an, dass sich die Öffnungszeiten der Tourist-Information von 9:00 – 17:00 Uhr ändern werden.

Herr Wirtschaftsreferent Müller betont, dass die Studie zum 3. Mal durchgeführt wurde und ein touristischer Bruttoumsatz in Höhe von ca. 283 Mio. Euro sehr gut für die Stadt Fürth ist.

Herr Stadtrat Ammon bedankt sich für den Vortrag und spricht sich positiv für die stetig steigenden touristischen Angebote in Fürth aus. Auf Nachfrage von Herrn Ammon, ob eine feste Flixbus-Anbindung beim Bahnhof in Fürth geplant ist, antwortet Frau Kreß, dass der Bahnhof bereits angefahren wird und Reisende aus- und einsteigen können.

**Beschluss:**

**zur Kenntnis genommen**

#### **Mitgliedschaft Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e. V.**

TOP 5

Beschluss-Nr. 359

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss beschließt, dass die Stadt Fürth Mitglied im Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e. V. wird.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13**

#### **Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.10.2024 Aktualisierung Sachstand zur Aufstellung leer stehender Gewerbeimmobilien aus dem März 2024**

TOP 6

Beschluss-Nr. 360

**Protokollnotiz:**

Herr Wirtschaftsreferent Müller berichtet von den drei größeren Leerständen im Stadtgebiet Fürth.

Dies betrifft zum einen das Euromed-Gelände mit dem Hotel Pyramide, hierfür gibt es zwei Interessenten. Es soll erneut ein touristisches Hotel mit ca. 100 Zimmern entstehen, leider gibt es momentan einen Wasserschaden im Gebäude.

Des Weiteren zählt der Altbau und die sog. „Tasse“ dazu. Hier hat eine große Physio-Praxis geschlossen. Der Altbau steht weiterhin leer, eine medizinische Nachnutzung ist vermutlich nicht möglich, da es an baurechtlichen Vorschriften scheitert.

Letztlich steht ein Gebäude in der Siemensstraße leer, welches einem Privateigentümer gehört. Das Gebäude ist zu 30 % belegt, eine Zwischennutzung wäre denkbar.

Momentan sieht Herr Wirtschaftsreferent Müller keinen Handlungsbedarf im Bereich der Leerstände, da diese überschaubar sind. Ebenfalls sollen leerstehende Gewerbeflächen weiterhin nicht umgenutzt werden.

Das ehemalige Saturn-Gebäude wird voraussichtlich im Herbst 2025 mit neuen Einkaufsmöglichkeiten und Mietern eröffnen. Da die Verträge noch nicht endgültig unterzeichnet wurden, werden noch keine Namen genannt. Das 2. OG des Gebäudes soll vermutlich mit Kulturnutzung besetzt werden.

Die angrenzende Tiefgarage wird tagsüber von den künftigen Mietern genutzt. Eine Abendnutzung des Parkhauses für die angrenzenden Kulturangebote ist noch offen.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Beusch  
Protokollführer/in